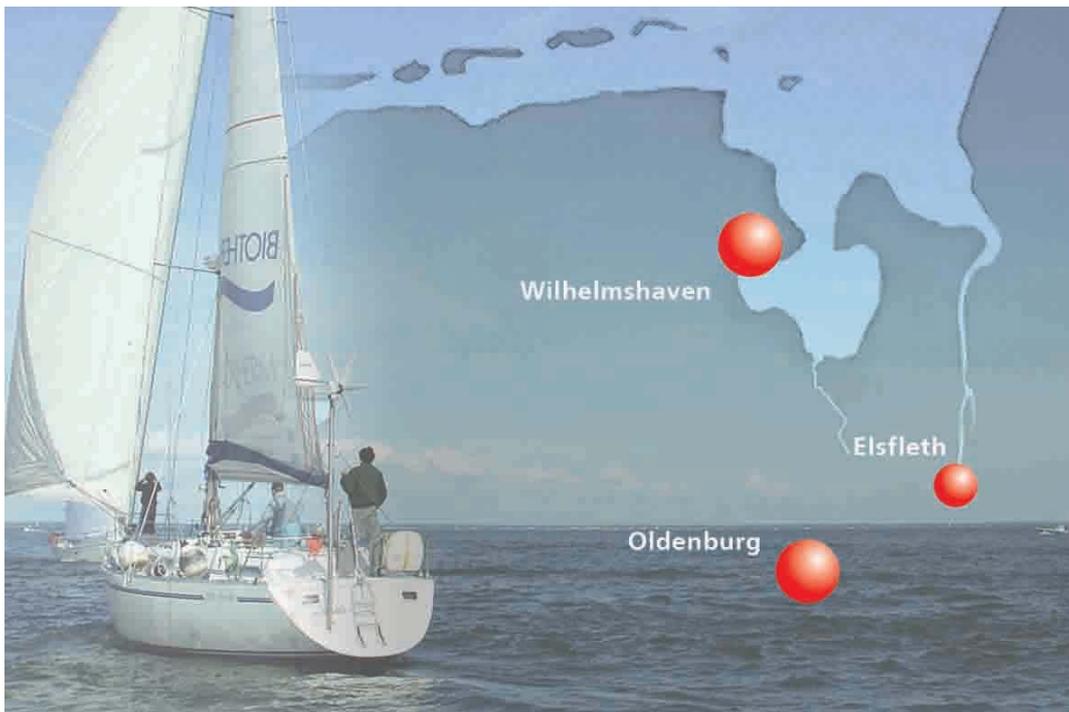


# LOOK BACK!

---

**Das Absolventenmagazin der Tourismuswirtschaft  
an der Jade-Hochschule in Wilhelmshaven**



13. Ausgabe  
Februar 2011

JADE HOCHSCHULE  
Wilhelmshaven Oldenburg Elsfleth

<b>Inhalt:</b>	<b>Seite:</b>
Vorwort	3
Aktuelles von der Jade Hochschule	
ITB-Absolvententreffen	4
Hochschulball 2010 - ein Projekt von Studenten für Studenten	5
Wilhelmshaven und Umzu	
Ein Sanierungsfall	6
Untergang – und wieder aufgetaucht	7
Südstadt – ein verkanntes Juwel	7
Jade-Weser-Port – ein Publikumsmagnet	8
Neueröffnung der Diskothek Palazzo	9
Zahlreiche Attraktionen - der Wilhelmshavener Weihnachtsmarkt	9
Who is Wo - Die Übersicht	10
Aus der Branche	
Eine Studie zu Wilhelmshaven	14
Tourismustag in Wilhelmshaven	16
Aktuelle Forschungsvorhaben und -projekte	16
In eigener Sache	17
Fotoseite: Dütt und Datt & Grüße	19
Eure Grüße, Anregungen und Kommentare	20

### **Impressum**

#### **Herausgeber:**

Studiengang Tourismuswirtschaft  
der Jade Hochschule  
Prof. Dr. Torsten Kirstges  
(Kirstges@aol.com)

#### **Redaktion und Layout:**

Isabel Rösner

## Vorwort

---

Liebe Absolventen,  
liebe Ehemalige unseres Studiengangs Tourismuswirtschaft,

die letzte Ausgabe unserer Look Back liegt bereits einige Zeit zurück und der eine oder andere unter Euch mag sich gefragt haben, ob er das Magazin verpasst hat, die Post die Zustellung unterschlagen hat, wir es eingestellt haben oder oder oder...

Nun, ohne zu sehr ins Detail gehen zu wollen: Die Gründe liegen in unterschiedlichen Auffassungen zwischen mir als Initiator und langjährigem Herausgeber dieser Absolventenzeitschrift einerseits und unseren Leitenden in Dekanat und Präsidium, die den Sinn eines solchen speziellen Zeitschrift für Absolventen nicht sehen. Man wünscht einheitliche Publikationen für alle Interessensgruppen statt "Marktsegmentierung".

So zogen sich die Diskussionen lange hin, und letztlich blieb mir nur der Kompromiss, ab sofort (oder vorerst?) auf eine Online-Version der Lookback umzusteigen, da auch die finanziellen Mittel für eine separate Absolventenzeitschrift in Papierform nicht bewilligt wurden. Daher erhaltet Ihr die Lookback nun erstmals als E-Book. Ich bin über diese Variante nicht sehr glücklich, denn meines Erachtens hat ein gedrucktes Heft, das Ihr per Briefpost erhaltet, doch eine wesentlich höhere Wertigkeit als eine Online-Publikationen. In der Fülle der Newsletter, Emails und Spam, die Ihr sicher so wie ich täglich erhaltet, ist man leicht versucht, die "Del"-Taste zu drücken. Ihr ward mir daher bislang immer ein gedrucktes Heft, das man auch gemütlich auf dem Sofa beim Tee lesen kann, wert!

Machen wir also das Beste daraus! Genießt diese erste Online-Ausgabe der  
Lookback - klick mich nicht weg!

In dieser Ausgabe möchten wir Euch über ein großartiges Ereignis an der FH berichten, den Hochschulball, aber auch darüber, was sich in Wilhelmshaven und Umgebung in der letzten Zeit getan hat und selbstverständlich auch ein wenig aus der Branche berichten. Natürlich bietet Euch auch diese Ausgabe der Lookback wieder die Möglichkeit zu erfahren, wo Eure Exkommilitonen gerade beruflich aktiv sind und was sich bei dem ein oder anderen privat verändert hat, was dank der tollen Hochzeits- und Babyfotos ja sehr schön zu sehen ist.

In diesem Sinne, viel Spaß beim Schmökern wünschen Euch

Prof. Dr. Torsten Kirstges



sowie die Redakteurin,  
Isabel Rösner



Auch weiterhin  
freue ich mich natürlich  
über Eure Emails mit Neuigkeiten,  
Fotos oder auch Praxissemesterangeboten etc.  
an [Kirstges@aol.com](mailto:Kirstges@aol.com)



Eingang zur ITB in Berlin

### ITB-Absolvententreffen

#### In Kürze ist es wieder soweit: die ITB 2011 in Berlin steht vor der Tür!

Mittlerweile ist es eine langjährige Tradition, dass auch die Wilhelmshavener Hochschule mit einem Stand auf der ITB vertreten ist.

In diesem Jahr werden wir uns in der Wissenschaftshalle präsentieren – auf 30 qm in neuem Corporate Design der Jade Hochschule. Wir freuen uns, wenn Sie als Alumni die Gelegenheit ergreifen und uns in **Halle 5.1** (Training & Employment in Tourism) am **Stand 224** besuchen.

Darüber hinaus laden wir Sie herzlich zum traditionellen **Absolvententreffen** an unseren Stand ein.



Absolvententreffen 2010

Bitte merken Sie sich als Termin schon einmal den **Donnerstag, 10. März 2011, ab 17.30 Uhr** vor. Nutzen Sie die hervorragende Gelegenheit, bei Snacks und kühlen Getränken mit einstigen Kommilitonen und Tourismus-Professoren über alte Zeiten an Ihrer ehemaligen Hochschule zu plaudern und ein wenig Networking zu betreiben.

Es werden ebenfalls Studierende erwartet, was Ihnen die Gelegenheit gibt, Praktikanten und neue Mitarbeiter zu finden. Wir freuen uns darauf, zahlreiche bekannte Gesichter wiederzusehen!

Prof. Dr. Ines Behn-Künzel für Ihre Tourismus-ProfessorInnen der Jade Hochschule



Mit einer neuen Publikationen untersuchen die Professoren Kirstges und Schmoll die Qualität der Messestände auf der ITB und zeigen gute sowie zu vermeidende Gestaltungsvarianten auf. Dieser Leitfaden hilft jedem Entscheider, der einen Messeauftritt plant:

Kirstges, Torsten / Schmoll, Enno, Der (un-)inszenierte Messeauftritt: Zur Diskussion um die optimale ITB-Messestandgestaltung: Ein Plädoyer für mehr Emotionalität am B2B-Messestand, Wilhelmshaven 2010 (ISBN: 978-3-935923-16-3; ca. 85 Seiten)

### Hochschulball 2010 – ein Projekt von Studenten für Studenten

Ein Bericht von Wibke Becker & Carla Staiger

Als man uns im vergangenen Jahr auf der Weihnachtsfeier des WATT e.V. fragte, ob wir nicht Lust hätten, im kommenden Jahr den Hochschulball zu organisieren, hatten wir überhaupt keine Ahnung, was auf uns zukommen wird. Wir wussten nur, dass es toll wäre, wenn der Ball nach langer Zeit mal wieder in der Hochschule stattfinden würde. Wir hatten den Gedanken, eine Gelegenheit zu schaffen, die es Studierenden, Professoren und Mitarbeitern unserer Hochschule ermöglicht, sich unter anderen Umständen näher kennen zu lernen und auszutauschen.

Uns war klar, dass der Plan, die Örtlichkeiten der Hochschule für unser Vorhaben zu nutzen, mit etwas mehr Arbeit verbunden sein würde als im Jahr zuvor im Gorch Fock Haus.

#### Highlight des



Also machten wir uns auf die Suche nach motivierten Leuten und stellten ein Hochschulball-Organisationsteam zusammen. Nach einigen Treffen hatte sich unser Team von zehn Mädels, die zwischen dem 1. bis 6. Semester sind, gefestigt. Wir unterteilten die Aufgaben in verschiedene Bereiche, wie z.B. Saalplan und Deko, Sponsoring, Abendprogramm (Band und DJ), Presse und PR ... etc. Einmal die Woche gab es ein Treffen, bei dem alle auf den neuesten Stand gebracht wurden, wir uns gegenseitig austauschten und uns neue Ziele setzten.

Da wir bereits im Sommersemester mit der Organisation begonnen hatten, gab es genug Vorlauf für alle Hindernisse... dachten wir. Doch gibt es wahrscheinlich keine Veranstaltung, bei der nicht auch etwas anders kommt als ursprünglich geplant. So waren wir seit Beginn des Wintersemesters fast nur noch damit beschäftigt, Absprachen zu treffen, Mails zu schreiben, Termine umzubuchen und neue Alternativen zu finden. Letztendlich aber haben wir zusammen alle Hürden genommen und es dank eines super motivierten und tollen Teams geschafft, einen unvergesslichen Hochschulball auf die Beine zu stellen.

Am 26.11.10 um 19.00 Uhr war es dann endlich so weit: Die ersten Gäste kamen in traumhaft schicker Kleidung und freuten sich auf einen glamourösen Abend.

Musikalisch wurde der Ball von der Live-Band J.A.F. –Funk and Soul begleitet, deren Musik bei den Gästen super ankam. Wer nach Mitternacht noch nicht genug hatte, konnte dann zu DJ-Dannys Musik sein Tanzbein schwingen. Ein weiterer Teil des Abendprogramms waren die Mädels der Tanzschule von Oehsen, die mit ihrer Tanzeinlage für tolle Stimmung sorgten. Neidisch konnte man anschließend die Tanzkünste der beiden Standardtanzpaare aus Oldenburg bewundern, die noch einige Wochen zuvor bei den deutschen Meisterschaften teilgenommen hatten.

So verging der Abend, und schließlich kamen wir zum Höhepunkt des Balls, der Verlosung einer Pauschalreise von ITS für zwei Personen nach Djerba. Doch auch wer nicht den Hauptgewinn gezogen hatte, konnte sich über einen der vielen anderen Preise, z.B. den Reisegutschein von Öger Tours, freuen ...

Wer bei der Verlosung gar kein Glück hatte, konnte derzeit gemeinsam mit seinen Freunden im mobilen Fotostudio mit professioneller Belichtung für tolle Erinnerungsbilder posieren.

Alles in allem war es ein gelungener Abend, und wir freuten uns über die positiven Rückmeldungen.



Das Hochschulball-Team

Die gesamte Organisation des Balls war nur Dank unseres super Teams und der vielen Helfer möglich. An dieser Stelle auch noch mal ein besonderer Dank an den ASTA, der uns fleißig beim Kartenvorverkauf unterstützt hat.

Wir haben viel gelernt, hatten einigen Stress, aber auch eine ganze Menge Spaß und möchten uns zum Schluss noch einmal bei allen für den gelungenen Abend bedanken.

Wir hoffen, dass die Hochschule in den kommenden Jahren wieder den Ball in der Aula unterstützt und wir den Ball dann als Absolventen besuchen können.

## Ein Sanierungsfall

Nicht nur für die Stadt Wilhelmshaven zählt sie zu ihren kulturhistorischen Besonderheiten, sondern auch im nationalen Rahmen hat sie eine große Bedeutung - die im Jugendstil erbaute Kaiser-Wilhelm-Brücke.

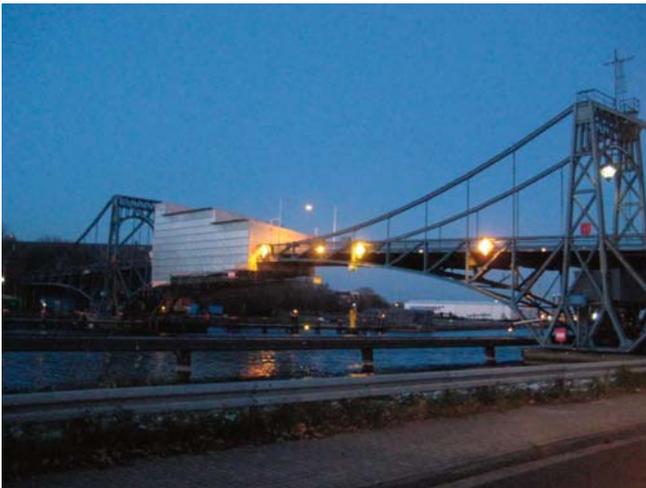
Jetzt, nach über 100 Jahren, ist sie in die Jahre gekommen, und es ist an der Zeit, das Wilhelmshavener Wahrzeichen zu sanieren. Die Stahlkonstruktion gehört mit einer Länge von 160 Metern zu den größten aus Stahl gebauten Drehbrücken Deutschlands. Die Sanierungsarbeiten an dem technischen Denkmal, das im Jahr 1907 fertig gestellt wurde, haben im September 2010 begonnen und sollen voraussichtlich im Sommer 2012 beendet sein. Sie sollen dazu dienen, dass die Brücke auch in Zukunft sowohl für Bürger und Besucher begangen und befahren werden kann, als auch für den Schiffsverkehr gedreht werden kann.

In dieser Zeit ist die Brücke vollständig außer Betrieb.

Auch die vier Brückenhäuser und die Außenanlage werden in die Renovierungsarbeiten einbezogen, was zur Verschönerung des Stadtbildes in der Südstadt beitragen wird.

Durch die Neugestaltung der Beleuchtung wird diese touristische Attraktion auch im Dunkeln, bei Abendspaziergängen an der Promenade, bestaunt werden können.

Finanziell unterstützt werden die Sanierungsarbeiten durch nationale Denkmalfördermittel und Gelder des europäischen Regionalfonds (EFRE). Die Stadt Wilhelmshaven hat die Baumaßnahmen, zu denen der Rat der Stadt am 16.12.2009 zugestimmt hat, in die Wege geleitet. Zur deren Durchführung (Projektleitung und Projektsteuerung) wurde die Wilhelmshavener Grundbesitz- und Gebäude-Dienstleistungsgesellschaft mbH (WGG) beauftragt.



Kaiser-Wilhelm-Brücke beleuchtet



Renovierungsarbeiten an der K.-W.-Brücke

### Untergang – und wieder aufgetaucht

Wegen abnehmender Besucherzahlen ist sie im Sommer 2009 endgültig „untergegangen“ – die jahrelang in der BRD einzige virtuelle Unterwasserstation Oceanis, die sich direkt am Bontekai in Wilhelmshaven befand, musste schließen.

Diese Station war der deutsche Beitrag zur Weltausstellung Expo 1998 in Lissabon und zur Expo 2000 als Teil der „Expo am Meer“ in Wilhelmshaven. Als Attraktion diente ein 5-D-Simulator; dennoch konnte ein Rückgang der Besucherzahlen nicht verhindert werden.



Eingang des neu eröffneten Oceanis

### Südstadt – ein verkanntes Juwel

Für viele ist es schwer vorstellbar, dort zu wohnen und zu leben, nämlich im ältesten Stadtteil Wilhelmshavens, der Südstadt. Ein Grund dafür ist im äußeren Erscheinungsbild des Stadtteils zu suchen: Bröckelnde Fassaden, zerstörte Hauseingänge, triste Hinterhöfen.

Wer jedoch genauer hinschaut, kann ein Juwel entdecken und feststellen, dass es nicht immer so war: großzügige Wohnhäuser im Jugendstil, Häuser mit neoklassischen Fassaden sowie repräsentative Kasernen prägen das Bild der Südstadt, wo durchaus auch einige Fachgeschäfte und öffentliche Einrichtungen vorzufinden sind.

Auch heute ist die Lage noch einzigartig. Die Südstadt befindet sich zwischen dem Stadtzentrum und dem Meer, sodass sowohl die Innen-

Im Frühjahr ist sie wieder aufgetaucht - am 22.05.2010 kam es nämlich zur Neueröffnung. Nun befinden sich in diesem Gebäude die „Nordseewelten“, wo 3-D-, 4-D- und 5-D-Filme gezeigt werden.

Während 3-D-Filme, 3-D für „dreidimensional“, also räumlich, allgemein schon bekannt sein dürften, sind 4-D- und 5-D-Filme für viele Bürger noch etwas Neues. Bei 4-D-Film-Präsentationen wird das räumliche Bild durch Effekte wie Wind, Wasser, Nebel, Seifenblasen oder auch verschiedene Düfte unterstützt. Dies führt dazu, dass der Film eindrucksvoller auf den Zuschauer wirken kann als eine ausschließliche 3-D-Filmvorführung.

Bei 5-D-Filmen werden alle Sinneswahrnehmungen aktiviert. Zu den 3-D- und 4-D-Effekten kommt die Bewegung der Sitze hinzu, wodurch eine intensive Wirklichkeitssimulation möglich ist. Dieses Kino stellt für Wilhelmshaven eine weitere Attraktion dar, die sowohl Touristen als auch die Bewohner der Stadt ansprechen wird – auch deshalb, weil die „Nordseewelten“ preislich gesehen günstiger als herkömmliche 3D-Kinos sind.

stadt als auch die Freizeitbereiche am Hafen und Jadebusen schnell erreichbar sind. Das sind jene Gegebenheiten, die zeitgemäße Wohnansprüche erfüllen. In einer Sonderbeilage der Wilhelmshavener Zeitung wurden Beispiele des Arbeitens und Wohnens in der Südstadt präsentiert. Sie sollen die Vorurteile gegenüber diesem Stadtteil beseitigen und die Leser dazu anregen, für eine attraktive Zukunft der Südstadt aktiv zu werden.



ein Gegensatz



### Jade-Weser-Port – ein Publikumsmagnet

In Wilhelmshaven entsteht, wo vor zwei Jahren noch das Wasser der Jade floss, der Jade-Weser-Port, dessen Grundlage 46 Mio. qm Sand, 1 Mio. t Steine und 100.000 Kubikmeter Beton bilden. Hier wird Tag für Tag an dem derzeit größten Infrastrukturprojekt Nordwestdeutschlands, dem neuen Containerhafen, dem Jade-Weser-Port gearbeitet.

Im August 2012 soll dort das erste Schiff seine Ladung löschen. Wenn das Projekt beendet ist, können an der knapp zwei km langen Kai vier Containerschiffe der neuesten Generation gleichzeitig andocken, die 400 m lang sind und bis zu 14.000 Standardcontainer transportieren können.

Am Südrand des Geländes wurde ein Informationszentrum eröffnet, das den Küstenbewohnern und Besuchern der Stadt Informationen zu diesem gigantischen Bauprojekt geben soll.



Baufläche des zukünftigen Jade-Weser-Ports

Jeden Sonntag werden 45-minütige geführte Bustouren über das Hafengelände angeboten, bei denen das zukünftige Güterverkehrszentrum, die 16 nebeneinander geplanten Gleise, sowie das bis jetzt halb fertig gestellte Umspannwerk von Nahem angeschaut werden können. Das Umspannwerk, inmitten der riesigen Fläche, bildet die Grenze zwischen dem Containerterminal und der Logistikzone. Auf einer 130 ha großen Fläche soll 2012 die Fracht zwischengelagert werden.



Bauarbeiten am Jade-Weser-Port

An der Kaimauer ist zur Zeit deutlich mehr Betrieb. Hier müssen die letzten Betonarbeiten, zwischen der Vielzahl von sich drehenden Kränen, Bauwagen und Containern noch vor dem ersten Frost beendet werden.

Diese Eisenkolosse wurden in China gefertigt und widerstehen einer Zuglast von 250 Tonnen. So nah ans Geschehen heranzukommen, wird nach Abschluss der Bauarbeiten nur noch für die Besatzungen der Containerschiffe und die Beschäftigten des Jade-Weser-Port möglich sein, weshalb alle bisher angebotenen Besichtigungsfahrten des Jade-Weser-Port ausgebucht waren und das Angebot verlängert wurde.



Simulation: Frachtschiffe im Wilhelmshavener Hafen

### Neueröffnung der Diskothek Palazzo

Am 01.10.2010 war es endlich soweit: Das Tanzlokal Palazzo, vielen auch einfach unter dem Namen „Lazz“ bekannt, hat nach dreimonatiger Renovierungspause wiedereröffnet.

In dem denkmalgeschützten Gebäude von 1906 wird eine etwas andere Atmosphäre geboten als in den anderen Diskotheken, die in der Stadt zu finden sind. Die Gäste können auf der Tanzfläche mit Galerie, neben der sich eine Bühne für Konzerte befindet, ausgiebig tanzen oder es sich in der Altbierstube gemütlich machen.



Das Palazzo

Der denkmalgeschützte Siebethsburger Hof richtet sich an Gäste, die gerne tanzen und feiern und Musik mögen, die nicht unbedingt in anderen Tanzlokalen zu hören ist. Geworben wird mit freiem Eintritt bis 22 h sowohl freitags als auch samstags und mit einem Programm, das von Rock über Oldies bis hin zu alternativer Musik und Livekonzerten recht abwechslungsreich ist.

### Zahlreiche Attraktionen - der Wilhelmshavener Weihnachtsmarkt

Wie jedes Jahr öffnete auch wieder in Wilhelmshaven der Weihnachtsmarkt am Meer seine Pforten und lud vom 22.11.-24.12.2010 auf dem Valoisplatz und in der Nordseepassage auf eine frohe Vorweihnachtszeit ein.

Das Highlight des Jahres war die Open-air Nordfrost Eisarena, die Groß und Klein ein unvergessliches Schlittschuhvergnügen auf 400 qm bot. Weitere Attraktionen waren, neben den verschiedenen Essensständen und traditionellen Weihnachtsbuden, Kinder- nachmittage und Kindergeburtstage, Eisdisco mit Schlittschuhverleih, Original-Ostfriesen- curling, sowie Firmen-Weihnachtsfeiern.



Der Wilhelmshavener Weihnachtsmarkt

Des Weiteren wurde ein liebevoll gestalteter Märchenwald aufgebaut, der alle Kinder einlud, in die Welt der Märchen einzutauchen. Auch das Kulturzentrum Pumpwerk trug durch verschiedene Veranstaltungen, wie z.B. das Aschenputtel Musical und dem „Go Special“-Gottesdienst zu einer schönen Weihnachtsstimmung bei.



Prof. Dr. Kirstges (er ist der links, mit den wenigen Haaren... :-)) auf dem Weihnachtsmarkt

### **Amt für Kultur, Tourismus & Marketing**

Anke Plaschka geb. Müller  
**Abteilung für Entwicklungszusammenarbeit, Senat für Umwelt, bau, Verkehr und Europa, Bremen**  
Silke Goethe

### **ACCOR Hospitality Switzerland**

Mirko Zieher  
**Air Berlin PLC & Co. Luftverkehr KG**

Katrin Wichmann  
**airberlin/CHS Cabin und Handling Service GmbH**

Patrick Nitsche

### **Al Jazeera**

Dorotee Ulrichs

### **Aldinana GmbH**

Nadine Gleue, Milijana Lazic

### **Alltours Duisburg**

Kristina Kutschka

### **AL Penjoy Tourismusmarketing**

Ingo Dietsch

### **Amadeus Germany,**

Oliver Wolter, Thomas Abels, Simone Woyke, Nicole Dahmen  
**arvato direkt services**

Claudia Nüvemann, Danny Haas, Claudia Borgmann, Marika Stumme

### **Autobahn Tank & Rast GmbH**

Wiebke Kraus

### **Avinci**

Simone Zach

### **B & W project GbR**

Karl Bodo Bock, Nils Wend

### **Babyreise (Inhaberin)**

Ilka Lemkemeyer

### **Bad Neuheim Stadtmarketing und Tourismus GmbH (Geschäftsführerin)**

Katja Heiderich

### **Bayerischer Hof**

Rebecca Ibes

### **BCD Travel**

Ralf Seidlitzki, Christian Pfeiffer

### **Beckmann Reisen GmbH**

Dirk Beckmann

### **Behringer Touristik**

Carin Schneider

### **Belgien-Tourismus Wallonie-Brüssel**

Eva-Maria Claushues

### **Best Western Hotels Deutschland GmbH (CRM Manager Europa)**

Katrin Kerber

### **Bewotec GmbH**

Ulrike Pomaska, Dorte Schusdziara, Dirk Baschleben

### **BigXtra**

Melanie Barlovic

### **Bolivialine**

Klaus Buntenkötter

### **BONAGO Incentive Marketing Group GmbH**

Melly

### **Boomerang Reisen**

Cynthia Iller

### **Boutique Fellensiek**

Mechtild Pohlhausen-Weeg

### **Bucher Reisen**

Conny Jurk

### **Bundesagentur für Arbeit**

Tino Moser

### **Bundesamt für Zivilluftfahrt, Bern**

Dirk Uloth

### **Cambridge Weavers Carpet Technologies GmbH**

Sebastian Uerpmann

### **Canusa Touristik**

Birgit Konau

### **Carlson Wagonlit Travel**

Stefanie Wulff

### **CB Richard Ellis GmbH**

Mandy Wolter

### **Celerant Consulting GmbH**

Sascha Grosskopf

### **Citigate SEA GmbH**

Nicole Hofmann

### **Comeo**

Janina Adamske

### **Compass Group**

Hartmut Weber

### **conSation-Dienstleistungen im Tourismus**

Peter Lamprecht, Olaf Seeger

### **Conti-Reisen**

Nadine Koch

### **COOP**

Matthias Tholen

### **CorporateWorld GmbH**

Katharina Schmitt

### **Das Weindpot**

Andrea Lehmann

### **deepblue networks AG**

Sonja Gerber

### **DER Deutsches Reisebüro**

Uwe Ahrens

### **DerReisebüro Köln**

Nadine Tiemann

### **Dertour**

Jens Braun, Jörn Kraußer

### **DERTOUR GmbH & Co. KG**

Britta Striemer, Matthias Klar, Inga Schmid

Anke Gräfingschulte

### **Deutsche Bibelgesellschaft**

Gisela Schulze

### **Deutsche Lufthansa AG**

Kerstin Würkert

### **Deutsche Lufthansa Bremen**

Doris Geiger

### **Deutsche Zentrale für Tourismus**

Irene Baumann

### **DFDS Seaways**

Antje Kammann

### **Direktor Hapimag Scerne di Pineto**

Sven Kornemann

### **Discovery Ecotours Australia**

Stephanie Siebert

### **dwif-Consulting GmbH**

Matthias Hollmann

### **E.ON AG/Climate & Renewables**

Sven Hagen

### **ECE Projektmanagement GmbH & Co. KG**

Heike Stasch

**Ehbrecht Consulting**

Oliver Ehbrecht

**Elke Klee Eventmanagement**

Elke Klee (selbstständig)

**Elsfleth Tourismusinfo**

Birgit Krüger

**Elsflether Zentrum für Maritime Forschung GmbH**

Kim Knobloch

**erlebe-fernreisen GmbH**

Helena Anestis

**Erlebnisschiffahrt brombachsee**

Dagmar Wilken

**Explorer Fernreisen GmbH**

Düsseldorf

Peter Bresser

**Fh Braunschweig/Wolfenbüttel**

Bettina Belkner

**Firma Julius Langhagel**

Inga Karnapp

**Flughafen Bremen**

Helge Otten

**Fortbildungsbeauftragte im Nordwest-Krankenhaus**

Sabine Prüfer

**Frogn VGS, Oslo**

Christian Raupach

**Frosch Ferienhäuser GmbH**

Friederike Vogt

**German Industry and Commerce Hong Kong, South China, Vietnam**

Maresa Barthelmeß

**Germanwings Flug GmbH**

Eileen Hoke, David Busse

**Germontec GmbH Personal-dienstleistungen & HR Consulting**

Philip Wettengel

**GFB & Partner Marketing Services GmbH München**

Melanie Kemna

**Grafschaft Bentheim Tourismus**

Manuela Westhuis

**Grand City Hotels & Resorts**

Nadine Wincke

**Hamburg Süd Reiseagentur GmbH**

Cord Gödecke

**Hamburger Sport-Verein e.V.**

Tim Quathammer

**Academia Linguae**

Mehmet Sentürk

**ISO**

Peter Demker

**Karstadt Quelle AG**

Stefan Heimerl

**Kendle GmbH**

Janine Jantzen



Patrick Nitsche & Danny Haas mit Ihrem Nachwuchs

**Hansa Kreuzfahrten**

Kathrin Brändle

**Hanseatische Kreuzfahrten Service**

Ralf Hohmann

**Hapag-Lloyd Flug**

Susanne Bühring

**Hapag-Lloyd Kreuzfahrten GmbH**

Anja Allnoch

**Hapimag Cannero**

Petra Hassepas

**Hotel zur Linde**

Nils-Uwe Ahsendorf

**Hotelmanagement**

Rebekka Ibes

**HRS**

Katrin Hock

**i:FAO**

Cornelia Eckelt

**Ikea**

Tanja Schramm

**Imken touristik**

Birte Imken-Fandrey

**Korese GmbH**

Frank Aschentrup

**Kraft Foods Deutschland**

Silje Gerds

**Kurverein Neuharlingersiel e.V.**

Susanne Mäntele

**le CroBag GmbH & Co. KG**

Heike Gäbler

**Leuphana Universität**

Schnell, Dorit Siebenbrodt

**LIDL Stiftung & Co. KG**

Heike Schröder

**Lübeck & Travemünde Marketing GmbH**

Annika Gehling

**Lufthansa**

Thomas Witte

**Lufthansa German Airlines, Austrian Airlines**

Katja Steineke

**Lufthansa Passage**

Holger Lies

**luna-park**

Monika Szturc

**Mallorca Incentives**

Heike Friese, Heike Rossig

**Manotel**

Jasmin Löffler

**m-broker mobility worldwide GmbH**

Susann Wagner

**Meier`s Weltreisen**

Claudia Marx

**Meister BÄR HOTELS**

Rebekka Hofmann

**Messe Frankfurt GmbH**

Andrea Morawietz

**Mexico Mio**

Ireen Schumann, Marlen Heinrich

**MGH Messe- und Ausstellungsgesellschaft hansa GmbH**

Kerstin Trätmar

**Micros-Fidelio**

Simone Zenke

**Miller Reisen**

Angela Harde

**Mio Tours**

Ireen Schumann

**Monster Worldwide Deutschland GmbH**

Markus Beppler

**Motorsprot Traveling**

Tanja Kretzer

**MR&S Market Research & Services GmbH**

Antje Schaffranietz

**NetHotels**

Mareike Grund (zur Zeit im Mutterschutz)

**Niederlassungsleistungsförderer GIMumme**

Philip Wettengel

**Nord-Schrott W. Tollkien GmbH & Co. KG**

Sandra Kohlenberg

**Oberstufe in Notodden**

Christian Raupach

**Opodo GmbH**

Jan Büscher

**Orient Tours LLC (VAE)**

Susan Steinbinder

**P. HENKEL GmbH**

Henrike Henkel

**Partners Software**

Till Pferdmeniges

**Randstad Deutschland**

Anas Kombaz

**Samsung**

Christiane Rickert

**satori & berger**

Ulrike Richter

**Schaeffler Holding (China) Ltd.**

Jasmin Löffler



Mehmet mit seinen Kindern

**Reederei Deilmann**

Kirsten Conzelmann

**(Regional Director of Sales)****Arabella Starwood Hotels & Resorts**

Markus Schreyer

**Reisebüro Schmidt GmbH**

Corinna Düe

**Rewe Touristik GmbH**

Henrike Volksdorf, Christina Wanstrath

**Rhein-Main-Verkehrsbund GmbH**

Kerstin Falk

**Royal Bank of Scotland (RD Europe)**

Michael Schnatmann

**RTHC Bayer Leverkusen e.V.**

Anke Holterbosch

**RUF Jugendreisen**

Simone Hansman

**Schottish & Newcastle Deutschland GmbH**

Andreas Thielemann

**Scottish Natural Heritage**

Maren Eberling

**selbstständig**

Sebastian Ernst

**Senior Lecturer**

Michael Lück

**SERVICETEAM GmbH**

Bernd Schmitz

**Siemens**

Christiane Westendorf

**sitegeist media solutions GmbH**

Andrea Morawietz

**Ski-Urlaub BAYER e.V. Leverkusen**

Anke Holterbosch

### **Sol Meliá Deutschland**

Nadine Wincke, Nicole Tabel  
**(spanische Kette) NH Hoteles**  
Mirko Zieher

### **Sparkassenverband Bayern**

Kim Kobermann

### **Sprachcaffe**

Christian Orth

### **Stade Tourismus GmbH**

Frank Tinnemeyer

### **Stage Entertainment Arena- und Eisveranstaltungen GmbH (Holiday on Ice)**

Stefanie Goldmann

### **Stage Entertainment Marke- ting & Sales GmbH**

Michael Ellert, Dirk Colombet

### **Starwood Hotels & Resorts**

Markus Schreyer

### **STEWA Touristik GmbH**

Janina Kelterborn

### **Stokke GmbH**

Maaïke Hagemann

### **Strassenkrimi Agentur für Kriminalspiele**

Heiko Sakel

### **Sunderdiek Designagentur**

Stephanie Pitschke

### **Swiss International Airlines**

Iris Malich

### **Sylt Marketing GmbH**

Moritz Luft

### **T.S.T. Table Service Team GmbH**

Stefan Vögele

### **Terravista Erlebnisreisen**

Kai Wolfemann

### **Thomas Cook**

Anna Möller, Yvonne Schwarz,  
Sabine Walz

### **Thomas Cook AG**

Kerstin Rudolph, Nora Wulfing-  
hoff

### **Thomas Cook/Holiday Land**

Sikle Tenzer

### **Tourismusverband Rügen**

Dorothea Reuschel

### **Tourist-Information**

Benedikt Schinke

### **Transocean Tours**

Frauke Siebert

### **Transorient Touristik**

Gitte Juhran

### **Travel Art**

Michael Lange

### **Travel Ring International Lu- xemburg**

Kirsten Wölbern

### **Tribal DDB GmbH**

Sabrina Geiken

### **TripleSense**

Katayoun Parandian

### **Unister Holding GmbH**

Susann Wagner

### **Universum Bremen**

Sven Rengers

### **Usedom Tourismus GmbH**

Kirstgen May

### **Valentin Hotels**

Juliane Krug

### **VION GmbH und Co. KG**

Meike Westphal

### **Visit Guernsey**

Stephanie Pohle

### **Goetz Primke**

A. Götz Primke (freier Reise-  
journalist, PR-Berater)



Thorsten Eden - frisch verheiratet

### **T-Systems Enterprise Ser- vices GmbH**

Teoman Bingül

### **TUI**

Alexandra Düe, Elke Janssen,  
Solveig Voß, Imke Bärwind,  
Christian Bärwind, Karolin Strü-  
ver

### **TUI 4U GmbH**

Stephan Ihmels

### **TUI AG**

Monika Ernst, Matthias Schüter

### **TuiFly**

Dagmar Fischer

### **Turista**

Inga Sewing

### **UBS AG Zürich**

Jutta Braams

### **WERNER-TOURS Touristikin- ternational GmbH**

Silke Müller

### **Wikinger Reisen**

Judith Kemmann

### **Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH**

Gunda Ufkes

### **WISAG**

Jens Bartels

### **Wolters Reisen GmbH**

Christina Hobbie, Nadine  
Schult, Anja Berding

### **Wörlitz Tourist GmbH**

Michael Bolst

### **Xenion Interactive GmbH**

Katja Hentschel

### **Yale Industrial products GmbH**

Christian Pfeiffer

**Eine Studie zu Wilhelmshaven**

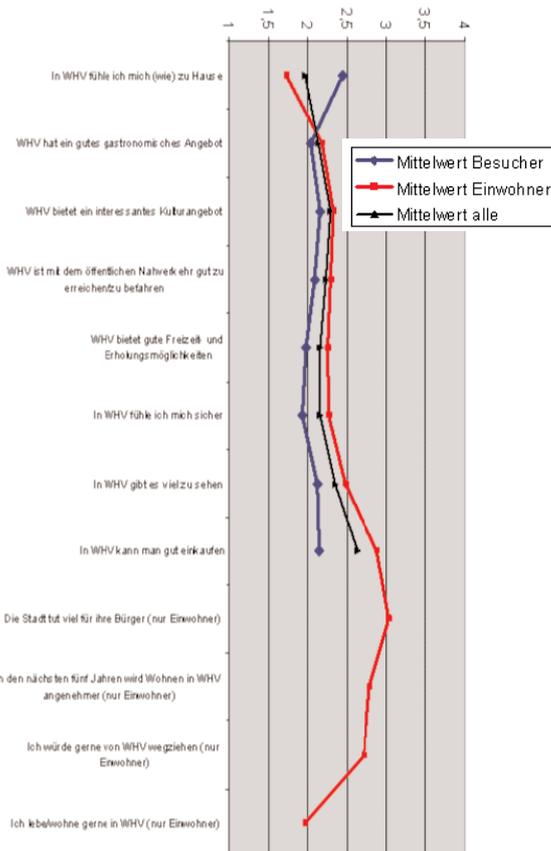
Institut für innovative Tourismus- und Freizeitwirtschaft (ITF) macht Touristische Marktuntersuchungen für Wilhelmshaven für die Wilhelmshaven Touristik & Freizeit GmbH (WTF)



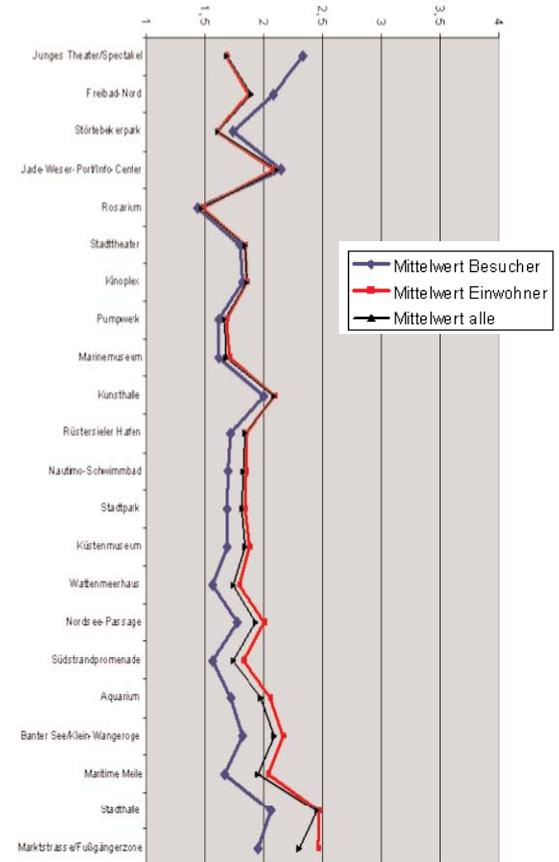
Prof. Dr. KIRSTGES und Prof. Dr. SCHMOLL (v.l.)

Wilhelmshaven bietet viel – für die Bürger der Stadt ebenso wie für Besucher. Aber werden die Angebote und die Vorteile der Stadt auch wahrgenommen? Um diese und daraus abgeleitete weitergehende Fragen einer Antwort näher zu bringen wurden 2010 von Prof. Dr. Torsten KIRSTGES und Prof. Enno SCHMOLL vom ITF der Jade-Hochschule im Auftrag der WTF mehrere Marktforschungsstudien durchgeführt:

1. Imageanalyse Wilhelmshavens durch Befragung von Bürgern und Besuchern der Stadt
2. Analyse des Beherbergungsmarktes in Wilhelmshaven
3. Dokumentation des „ersten Eindrucks“ Wilhelmshavens (Analyse der Ortseingänge)
4. Analyse der Darstellung Wilhelmshavens in Kommunikationsmedien
5. Städtevergleich (Benchmark-Analyse) Koblenz - Wilhelmshaven



Imageanalyse - Image anhand von Aussagen



Imageanalyse - Beurteilung von Freizeiteinrichtungen

## Aus der Branche

Die Ergebnisse der 2010 durchgeführten empirischen Studie weisen auf die wahrgenommenen – oder auch nicht wahrgenommenen – Stärken und Schwächen sowie auf das weitere Potential der freizeitorientierten und touristischen Gestaltung Wilhelmshavens hin, damit die WTF im Anschluss konkrete Maßnahmen zur touristischen Entwicklung Wilhelmshavens ergreifen kann.



Prof. Enno Schmoll -  
vortragend

			Befragten-Gruppe (codiert)		Gesamt
			Besucher	Einwohner	
110	Meer	Anzahl	36	37	73
		Innerhalb BefragteCode%	16,30%	8,90%	
220	Viel Grün/Parks/ Grünanlagen/Natur	Anzahl	22	104	126
		Innerhalb BefragteCode%	10,00%	24,90%	
270	Hafen	Anzahl	12	9	21
		Innerhalb BefragteCode%	5,40%	2,20%	
271	JWP	Anzahl	2	13	15
		Innerhalb BefragteCode%	0,90%	3,10%	
290	Südstrandpromenade/Maritime Meile	Anzahl	24	16	40
		Innerhalb BefragteCode%	10,90%	3,80%	
430	Niedrige Lebenshaltungskosten/günstig	Anzahl	7	52	59
		Innerhalb BefragteCode%	3,20%	12,50%	
520	Größe/Überschaubarkeit	Anzahl	9	51	60
		Innerhalb BefragteCode%	4,10%	12,20%	
600	Einkaufsmöglichkeiten	Anzahl	14	2	16
		Innerhalb BefragteCode%	6,30%	0,50%	

			Befragten-Gruppe (codiert)		Gesamt
			Besucher	Einwohner	
210	Einkaufsmöglichkeiten, kein Marktplatz	Anzahl	5	53	58
		Innerhalb BefragteCode%	2,70%	12,40%	
220	Leerstände	Anzahl	6	55	61
		Innerhalb BefragteCode%	3,30%	12,80%	
260	ungepflegt	Anzahl	1	34	35
		Innerhalb BefragteCode%	0,50%	7,90%	
280	Erscheinungsbild	Anzahl	21	17	38
		Innerhalb BefragteCode%	11,50%	4,00%	
350	Altersdurchschnitt	Anzahl	7	44	51
		Innerhalb BefragteCode%	3,80%	10,30%	
620	Radwege / Radfahrer	Anzahl	2	35	37
		Innerhalb BefragteCode%	1,10%	8,20%	
920	Verwaltung, OB, Rat, Stadt	Anzahl	2	45	47
		Innerhalb BefragteCode%	1,10%	10,50%	

Wahrgenommene **Stärken** von Wilhelmshaven

Wahrgenommene **Schwächen** von Wilhelmshaven



Ziel war es somit sein, Perspektiven für eine touristische Nutzung Wilhelmshavens auch unter Einbeziehung der eigenen Bürger als zentrale Interessensgruppe aufzuzeigen.

Hierzu wurde im Rahmen dieser umfangreichen Studie die Wahrnehmung Wilhelmshavens bei Gästen (Tagesbesucher/Ausflügler, Urlauber, Geschäftsreisende etc.) sowie bei den eigenen Bürgern ermittelt. Die Ergebnisse wurden in umfangreichen Berichtsbänden sowie auf einem Workshop für verantwortliches Leitungspersonal verschiedener Institutionen Wilhelmshavens am 11.2.11 im Pumpwerk präsentiert.

### **Tourismustag in Wilhelmshaven**

Unter dem Motto „Gesundheitstourismus – Eine Region stellt sich auf“ lud „Die Nordsee“ GmbH und der Tourismusverband Nordsee zum Nordsee-Tourismustag am 20. Januar 2011 im Columbia-Hotel in Wilhelmshaven ein.

Auf Grundlage des Nordsee-Tourismustags, bei dem Potentiale, Vorhaben und Innovationsmöglichkeiten präsentiert wurden, startet nun die Nordsee GmbH mit einem Thalasso-Projekt als Schwerpunkt im Gesundheitstourismus. Das Projekt Gesundheitstourismus-Thalasso wird über das Niedersächsische Wirtschafts-Ministerium für vorerst drei Jahre unterstützt. Neue Angebote sollen genutzt werden, um auf den demografischen Wandel zu reagieren.

Ziel ist dabei auch in der Nebensaison Gäste in die Region zu gelocken.

Mehr als 150 Besucher nahmen daran teil. Die Chancen und Risiken der Nordsee-Region als Reiseziel für Gesundheitstouristen wurden von fünf Referenten in verschiedenen Vorträgen präsentiert.

gelockt werden, v.a. auch in der Nebensaison. "Die Nordseeküste war schon immer eine Thalasso-Region, wir haben sie nur nicht als diese vermarktet", sagte Melchert. bisher wurden abwechselnd Thalasso- und Ayurveda-Behandlungen angeboten. Laut Melchert soll nun ein Bewusstsein geschaffen werden, was Thalasso ist und auf dessen Basis ein einheitliches Konzept entwickelt und vermarktet werden.



Tourismustag am 20.01.2011 in Wilhelmshaven

### **Aktuelle Forschungsvorhaben und -projekte**

#### **LUNA**

Lichtinnovationen zur Umweltbildung, Nachhaltigkeit und Angebotsinszenierung

Status: Antrag eingereicht Okt. 2010 (BMBF/VDI-TZ)

geplante Laufzeit: 30 Monate

[Schmoll]

#### **Barrierefreiheit**

im Tourismus

Status: laufend; hochschulinternes Forschungsprojekt

[Kirstges/Schmoll]

#### **Tourismus-WANDEL**

Weltnaturerbe-Auszeichnung zur Nachhaltigen Destinations-Entwicklung auf dem Land

Status: EFRE-Antrag eingereicht

(Entscheidung darüber voraussichtlich März 2011)

geplante Laufzeit: 24 Monate

[Schmoll/Kirstges]

**Auch hier gibt's was Neues**

**Wissenschaftliche Publikationen von Prof. Dr. Torsten Kirstges**

Kirstges, Torsten, **Expansionsstrategien** im Tourismus: **Marktanalyse** und **Strategiebausteine**, unter besonderer Berücksichtigung mittelständischer Reiseveranstalter, 4. Auflage, Wilhelmshaven 2010 (ISBN: 978-3-935923-14-9; ca. 620 Seiten)

Kirstges, Torsten, Zur Diskussion um „**gerechte**“ **Provisionen für Reisemittler**: Plädoyer für ein innovatives abwicklungskostenorientiertes **Provisionssystem (IakoP)**, Wilhelmshaven 2010 (ISBN: 978-3-935923-15-6; 16 Seiten)

Kirstges, Torsten, Grundlagen des **Reisemittler- und Reiseveranstaltermanagements** - Marktüberblick, Geschäftsmodelle, Marketingmanagement, rechtliche Grundlagen, Oldenbourg-Verlag, München 2010 (ISBN: 978-3-486-59716-5, ca. 130 Seiten)

Schulz, Axel / Berg, Waldemar / Gardini, Marco A. / **Kirstges, Torsten** / Eisenstein, Bernd (Hrsg.), **Grundlagen des Tourismus**, Oldenbourg-Verlag, München 2010 (ISBN: 978-3-486-59725-7, ca. 720 Seiten)

Kirstges, Torsten, Grundlagen des **Reisemittler- und Reiseveranstaltermanagements** (Modul 4), in: Schulz, Axel / Berg, Waldemar / Gardini, Marco A. / Kirstges, Torsten / Eisenstein, Bernd (Hrsg.), Grundlagen des Tourismus, Oldenbourg-Verlag, München 2010, S. 423 - 550 (ISBN: 978-3-486-59725-7)

Kirstges, Torsten, **Klimagerechtigkeit und Ferntourismus**: (k)ein Widerspruch?! Substantielle und methodologische Probleme eines **nachhaltigen Reiseverhaltens**. Können Veranstalter ebenso wie Reisende (fern-)reisen und gleichzeitig nachhaltig wirken?, in: Egger, Roman / Herdin, Thomas, Tourismus im Spannungsfeld von Polaritäten, Münster/Wien 2010, S. 97 - 110 (ISBN: 978-3-643-50159-2)

### weitere Publikationen von Prof. Dr. Torsten Kirstges und Prof. Dr. Uwe Weithöner

Kirstges, Torsten, IT-Einsatz bei Reisemittlern: **Front-, Mid- und Backoffice-Systeme**, in: Schulz, Axel / Weithöner, Uwe / Goecke, Robert (Hrsg.), Informationsmanagement im Tourismus, E-Tourismus: Prozesse und Systeme, Oldenbourg-Verlag, München 2010, S. 247 – 263 (ISBN: 978-3-486-58954-2)

Kirstges, Torsten / Schmoll, Enno, Der (un-)inszenierte **Messeauftritt**: Zur Diskussion um die optimale **ITB-Messestandgestaltung**: Ein Plädoyer für mehr **Emotionalität am B2B-Messestand**, Wilhelmshaven 2010 (ISBN: 978-3-935923-16-3; ca. 85 Seiten)

Kirstges, Torsten / Kramer, Daniel / Vogel, Christina, **Krisen** von 1995 bis 2010 und ihre Auswirkungen auf den Tourismus, Wilhelmshaven 2010 (ISBN: 978-3-935923-17-0; ca. 40 Seiten)

Kirstges, Torsten, **Erfolgsfaktor Mitarbeiter** – kein Fall für den „Büro-Bond“, in: RDArends, Juni 2010, S. 2 - 4

**Informationsmanagement und Informationssysteme** der Reisemittler  
/ Weithöner, Uwe. - In: Reisebüro-Management (2008), S.321-346

Integrierte **Informations- und Kommunikationssysteme** im Touristikkonzern  
/ Weithöner, Uwe. - In: Der integrierte Touristikkonzern (2004), S.101-120

**Anwendungssysteme** in der Tourismuswirtschaft  
/ Weithöner, Uwe. - In: Taschenbuch der Wirtschaftsinformatik (2003)

**Informationssysteme und tourismuswirtschaftliche Leistungsprozesse**  
/ Weithöner, Uwe. - In: Reiseindustrie (2001)



Dagmar Fischer - frisch verheiratet



Mareike Grund mit Mann und Kindern

Hallo Herr Kirstges, hallo Frau Rösner,

Da ich mich seit Januar in Elternzeit befinde, arbeite ich seit Mai für 8 Std./ Woche in der Tourist-Information Nordkreis Vechta in Vechta. Der Vertrag ist unbefristet, aber im Moment besteht nicht die Möglichkeit mehr zu arbeiten (obwohl ich dies ab Januar gern würde). Deshalb werde ich mich wohl leider anderweitig umschauen müssen.

Nach meinem Studium habe ich ca. 2 Jahre bei dem ägyptischen Reiseveranstalter Misr Travel in Frankfurt gearbeitet, Anschließend bei der Firma CONTUR GmbH in Frankfurt, eine Firma für Seminar- und Trainingsmanagement. Mein Aufgabenbereich war die Organisation von Sprachen- und Interkulturellen Trainings. Da mein Mann beruflich eine sehr gute Chance wieder in unserer Heimat, dem Landkreis Vechta, bekommen hat, sind wir letztes Jahr zurückgekommen und haben gebaut. Seit Juli diesen Jahres wohnen wir nun im neuen Haus. Und Seit dem 2.1.2010 haben wir unseren kleinen Sohn Ben. Falls Sie noch weitere Infos benötigen, gerne jederzeit melden.

MfG Christina Bünnemeyer



Christina Bünnemeyer (geb. Vogel) mit Sohn Ben

Lieber Herr Professor Kirstges, liebe Frau Rösner,

danke für die Initiative. Ich würde mich freuen, wenn Sie mich in Ihren Verteiler für "Lookback" aufnehmen. Gerne möchte ich auch noch mal auf unseren Ehemaligen-Stammtisch in Frankfurt aufmerksam machen. Dieser soll ab 2011 wieder regelmäßig stattfinden. Interessierte können unter [schlicktown-fans@web.de](mailto:schlicktown-fans@web.de) Ihre Email-Adresse hinterlegen und erhalten so regelmäßig die Einladung. Herr Professor Weithöner war bereits so nett und hatte uns Email Adressen von Praktikanten in Frankfurt genannt, doch leider mussten wir feststellen, dass ausgerechnet Praktikanten/Diplomanten/bzw. Absolventen ohne Berufserfahrung die Chance nicht genutzt haben über diesen Stammtisch Ihr Netzwerk zu erweitern bzw. sogar evtl. daraus zu profitieren.

Beste Grüße von  
Andrea Strych aus Frankfurt (Alumni 2004)



Elke Klee

..Zuvor möchte ich aber erst einmal betonen, dass ich das Absolventennetzwerk und die so mögliche Kontaktpflege mit ehemaligen Mitstudenten nach wie vor interessant finde.

Auch die, zu meiner alten angegebenen Heimatadresse versendeten Magazine habe ich auf Umwegen alle erhalten und gelesen.

Viele Grüße aus dem Süden,  
Christiane

Hallo Herr Kirstges, Liebe Isabel,  
ich freue mich über jede Ausgabe der Look Back und finde sie auch vom Aufbau gut, unterhaltend und informativ.

Viele Grüße,  
Holger

..vielen Dank für die Mail.  
Natürlich bin ich an Neuigkeiten aus dem alten Fachbereich interessiert.

Viele Grüße aus Bremen, wo der Schnee schon geschmolzen ist,  
Swen Rengers

..vielen Dank für Ihre Mail.  
Kontaktdaten/-Arbeitgeber sind aktuell und ich freue mich auf die nächste Lookback.  
Die Fortsetzung des Absolventenmagazins finde ich sinnvoll und spannend und freue mich, dass es weitergehen kann.

Viele Grüße aus dem gar nicht verschneiten Köln  
Henrike Volksdorf

..danke für das Update! Ich freue mich, wenn die "Lookback" weiterhin bestehen bleibt!..

Klar, freue mich immer, wenn es im Briefkasten ist!

Lieber Torsten, liebe Isabel,

Vielen Dank für Eure e-mail.  
Ich freue mich auf die nächste Lookback Ausgabe und halte das Absolventennetzwerk/-magazin für sinnvoll und würde mich freuen, wenn es fortgesetzt wird.

Liebe Grüße aus Zürich  
Iris

Hallo Herr Kirstges,

ich finde Ihre Idee super und freue mich auf das Absolventenmagazin.

Stephanie Pitschke

Hallo Herr Professor,

wenn das eine Rundmail ist, dann habt Ihr sie geschickt personalisiert, chapeau! Datentechnisch alles beim Alten, bitte besser DERTOUR GmbH & Co. KG. Habe zunehmend Praktikantinnen von Dir bei uns...

Viele Grüße aus FRA,  
Jörn

Lieber Herr Kirstges,

vielen Dank für Ihre Nachricht.  
Ich habe mich über jede Ausgabe des Magazins gefreut und hoffe, dass es auch in Zukunft Ausgaben geben wird. Ich habe die Schweiz wieder verlassen und bin seit Oktober 2008 wieder in Deutschland, als Key Account Sales Manager arbeite ich bei der spanischen Kette NH Hoteles mit 400 Hotels weltweit, davon 60 in Deutschland. Ich betreue deutsche Großkunden, bin Ansprechpartner und verhandle internationale Verträge.

Herzliche Grüße  
Mirko Zieher

Hallo Herr Kirstges,

vielen Dank für die Mail.  
Ich freue mich schon auf die neue Look back mit Nachrichten aus Whv.

Viele Grüße aus Kerpen  
Wiebke Kraus

Hallo Torsten, hallo Isabel,

danke für eure Update Nachfrage.  
Ich freue mich schon auf die neue Ausgabe der "Lookback".

Schöne Weihnachten und viele Grüße,  
Nadine

## Eure Grüße, Anregungen und Kommentare

Lieber Dr. Kirstges,  
danke für die Info über die neue Lookback. Ich finde das Heft gut, weil ich den Werdegang meiner Kommilitonen verfolgen kann.  
Ich wünsche Ihnen eine schöne Adventszeit und frohe Feiertage.  
Herzliche Grüße,  
Birte Imken-Fandrey

Hallo Torsten,  
vielen Dank für die Email und viele Grüße nach WHV. Ich freue mich immer über die Lookback ebenso wie über die Absolvententreffen auf der ITB!  
Viele Grüße,  
Patrick

Ein Herzliches Grüß Gott nach WHV,  
ich begrüße die Fortführung des Lookback und drücke weiterhin die Daumen.  
VG,  
Stefan Vögele

Hallo Isabel,  
danke für eure Mail.  
Freue mich über das Magazin und News aus WHV bzw. der FH, weiter so!  
Liebe Grüße, schöne Weihnachten und ein erfolgreiches, fröhliches und gesundes Neues Jahr 2011.  
Danny

Hallo Herr Kirstges,  
danke für die Info.  
Dann freue ich mich auf die neue Ausgabe der Lookback.  
Adventliche Grüße aus Köln nach Wilhelmshaven,  
Nadine Koch

Sehr gute Idee, ich freue mich auf das Heft!  
Viele herzliche Grüße aus Aschaffenburg in die alte Heimat!  
Janina Kelterborn

Hallo Torsten, hallo Isabel,  
Ich hab' mich immer über eine Lookback-Ausgabe gefreut und habe diese gerne an Ex-Kommilitonen weitergeben, die dieses Absolventenmagazin noch nicht kannten. Und alle haben sehr gerne ein Blick reingeworfen :-).  
Viel Spaß bei der Gestaltung einer neuen Ausgabe.  
Ich bin schon gespannt.  
Schöne Grüße  
Anika

Hallo Isabel,  
Glückwunsch zu dem glorreichen Job als Look-Back-Redakteurin! Ich selbst habe das auch mal gemacht, hat Spass gebracht – auch wenn es eine Menge Arbeit war. Aber das wirst du ja sicher schon gemerkt haben...  
Heike Schröder

..dann wünsch ich dir wie gesagt viel Erfolg und ich freue mich auf die Zeitschrift!  
Look Back darf net sterben!

Toll fände ich auch mal wieder ein Live-Treffen mit alten Kommilitonen etc, vielleicht kann man sowas einmal auf die Beine stellen?

LG aus der Kätchenstadt,  
Heike

Moin moin nach Wilhelmshaven,  
vielen Dank für die Mail,  
ich hatte mich schon gefragt, wann denn die nächste Ausgabe folgt.  
Ich hoffe die internen Diskussionen sind schnell beigelegt, denn eine solche Zeitung ist ein Muss! Sie ist informativ, hält uns nach Jahren weiter auf dem Laufenden über unsere alte FH und ich freue mich darüber, weiter ein Teil der Gemeinschaft zu sein.  
Also bitte weiter so...  
Ich werde diese Mail an alle weiterleiten, mit denen ich weiter Kontakt habe, die können sich ja dann persönlich melden!  
Lieben Gruß aus Seevetal, bei Hamburg  
Cord Gödecke

Lieber Torsten,  
liebe Isabel Rösner,  
E-Mail- und Postadresse sind noch dieselben. Aber mein Arbeitgeber hat sich geändert. Seit März bin ich als Fachbereichsleiter Media Plus für die Flughafen Bremen GmbH tätig.  
Die "Look Back" finde ich eine sehr schöne Sache. Eine PDF-Version per E-Mail fänd ich noch etwas praktischer als Print. Nur mal so als Anregung ...  
Euch eine schöne Weihnachtszeit und einen guten Rutsch in ein gesundes, erfolgreiches 2011.  
Viele Grüße aus Bremen,  
Helge